Preise

Wir laden die drei besten Gruppen je nach Pandemielage zur Preisverleihung nach Köln ein und übernehmen die Kosten – ihr seid unsere Gäste. Die Beiträge der Sekundarstufen I und II werden getrennt bewertet und die Gewinne doppelt vergeben. Die Lehrkräfte der Siegergruppen erhalten sechs Monate "DIE ZEIT digital" gratis.

2 x 1. Preis

- Apple iPad 32 GB*
- Tagesausflug nach Frankfurt/Main ** mit Besuch der Deutschen Bundesbank und des Geldmuseums für die ganze Klasse ***

2 x 2. Preis

- AirPods mit kabellosem Ladecase*
- Besuch eines Escape-Rooms ** mit spannenden, interaktiven Teamaufgaben für die ganze Klasse ***

2 x 3. Preis

- Mini-Beamer PHILIPS NeoPix Easy*
- Besuch eines Wald- oder Hochseilgartens ** für die ganze Klasse ***

2 x 4. Preis & 2 x 5. Preis

- 50 EUR eventim Gutschein * (4. Platz)
- 20 EUR eventim Gutschein * (5. Platz)

* Für jede*n Schüler*in in der Arbeitsgruppe; oder ein gleichwertiges Produkt eines anderer Herstellers. ** Der Ausflug kann je nach Distanz des Anfahrtswegs abweichen. *** Für die gesamte Klasse bzw. den Kurs und zwei Lehrkräfte inkl. Anreise, Eintritt und Mittagessen.

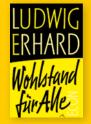


Alle Tagesausflüge werden von alpetour als TÜVzertifiziertem Veranstalter von Klassenfahrten organisiert. Der Zeitpunkt der Tagesausflüge wird individuell auf die Preisträger abgestimmt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Mitarbeiter*innen der Flossbach von Storch Stiftung, der Partner, verbundener Gesellschaften sowie deren Angehörige sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Eine Auszahlung der Preise in bar ist nicht möglich.

Ihr Materialpaket

 Die ersten 30 angemeldeten Lehrkräfte erhalten das Buch "Wohlstand für Alle" von Ludwig Erhard.
 Früh sein Johnt sich!



- "DIE ZEIT digital" im Klassensatz für 6 Monate gratis, inkl. Zugang zur Archiv-Recherche
- Jahreszugang zur Datenbank des wigy e. V., dem bundesweit größten Angebot an Materialien, Arbeitsblättern, Filmen u. v. m. für den Wirtschaftsunterricht
- Eine Ausgabe der Zeitschrift "Position", dem Magazin von Flossbach von Storch
- Unterrichtsband "Finanzielle Allgemeinbildung" als bearbeitungsfähiges PDF

Teilnahmebedingungen

Die Gruppengröße muss mind. 3 und kann max. 10 Schülerinnen und Schüler umfassen, die von einer Lehrkraft angemeldet und betreut werden.

Die Einbindung des Wettbewerbs bietet sich in Fächern wie Wirtschaft, Politik, Geschichte, Erdkunde oder Sozialwissenschaften und auch in anderen Fächern und Kursen an. In manchen Ländern kann die Teilnahme an dem Wettbewerb sogar eine Klassenarbeit ersetzen. Die Beiträge können auch außerhalb des Unterrichts erarbeitet werden. Alle Schülerinnen und Schüler und ihre Lehrkräfte, die einen Beitrag einreichen, erhalten eine Teilnahmeurkunde.

Die vollständigen Teilnahmebedingungen unter: econo-me.de.

Thema: In welcher Wirtschaftswelt wollen wir leben?

Bei der Aufgabenstellung 2021/22 geht es um Wirtschaftsordnungen, insbesondere um die Soziale Marktwirtschaft, und die Frage, welche Regeln wir uns für unsere Wirtschaft zukünftig geben wollen.

Mit dem Wettbewerb erlangen Schülerinnen und Schüler **Fachwissen** und stärken **soziale** sowie **digitale Kompetenzen**. Jetzt mitmachen!



Eine Initiative der:



Flossbach von Storch STIFTUNG Schirmherrschaft:



für Wirtschaft und Energie

Didaktikpartner:



In Kooperation mit:

ZEIT FÜR DIE SCHULE

Der Schülerwettbewerb Wirtschaft und Finanzen 2021/22 econo_me Thema: In welcher Wirtschaftswelt wollen wir leben?

Jetzt mitmachen!

Alle Informationen unter econo-me.de



Sehr geehrte Lehrerinnen und Lehrer, liebe Schülerinnen und Schüler,

neue, digitale Märkte, die demografische Entwicklung und nicht zuletzt der Klimawandel stellen die Soziale Marktwirtschaft – wie wir sie kennen – vor ganz neue Herausforderungen. Das von Ludwig Erhard so prägnant beschriebene Ziel eines "Wohlstands für Alle" steht dabei auch heute im Zentrum der Wirtschaftspolitik: Wie schaffen wir es, im Zuge der tiefgreifenden Veränderungen der Gegenwart einen breiten Wohlstand zu erhalten bzw. neu zu schaffen? Für die Beantwortung dieser Frage ist ein grundlegendes Verständnis von Geschichte und Mechanismen der Sozialen Marktwirtschaft unverzichtbar.



Bundesminister für Wirtschaft und Energie



Mirko Drotschmann alias Mr. Wissen2Go

Soziale Marktwirtschaft. Ein Begriff, den man irgendwie aus dem Unterricht kennt. Aber die Soziale Marktwirtschaft ist nicht nur Geschichte, sie ist auch ein

wichtiger Teil unserer Gegenwart – dank ihr ist Deutschland ein wohlhabendes Land. Allerdings: Auch bei uns stellt sich die Frage, wie trag- und zukunftsfähig diese Wirtschaftsordnung ist. Wie sieht es mit Generationengerechtigkeit aus? Sich damit zu beschäftigen, Johnt sich!

In welcher Wirtschaftswelt wollen wir leben?

Was sind die großen Herausforderungen unserer Zeit? Welche Regeln wollen wir uns für unsere Wirtschaft und Gesellschaft geben? Und was empfinden wir als notwendig und gerecht? Diesen und weiteren Fragen müssen wir uns gemeinsam immer wieder stellen.

Die Wirtschaftsordnung eines Landes legt die Regeln für das Wirtschaftsgeschehen fest. Wie im Sport gilt auch für die Wirtschaft: Ohne Regeln geht es nicht. Dabei sind diese nie auf ewig festgeschrieben, sondern müssen immer wieder überprüft werden. Denn unsere Welt verändert sich ... und die Regeln, die gestern passten, müssen wir heute anpassen.

In der Bundesrepublik leben wir in einem marktwirtschaftlichen System – seit der Nachkriegszeit in einer Wirtschaftsordnung, die "Soziale Marktwirtschaft" genannt wird. Sie unterscheidet sich stellenweise deutlich von den Wirtschaftsordnungen anderer Länder. Ludwig Erhard, einer ihrer Gründer, der insbesondere für Freiheit und Markt eintrat, wäre im Jahr 2022 125 Jahre alt geworden. Ein guter Zeitpunkt, sich mal genauer mit unserer Wirtschaftsordnung zu beschäftigen.

Denn auch, wenn sie schon ganz schön lange besteht, stellt sich die Frage, ob und wie wir die Soziale Marktwirtschaft angesichts der zukünftigen Herausforderungen verändern sollten.

Alles über econo_me im Web:



Aufgabenstellung

Sekundarstufen I und II

- Beschreibt die zentralen Merkmale der Sozialen Marktwirtschaft und ihre Besonderheiten. Setzt euch dabei insbesondere mit dem Verhältnis von Markt und Staat in dieser Wirtschaftsordnung auseinander.
- 2. Ermittelt die eurer Meinung nach größten Herausforderungen unserer Zeit. Entwickelt eine Idealvorstellung dafür, wie wir zukünftig unsere Soziale Marktwirtschaft ausgestalten sollten. Wo seht ihr die größten Veränderungs- und Anpassungsbedarfe? Begründet dabei jeweils eure Entscheidung.

Euer Beitrag soll fachlich informativ und medial ansprechend sein. Diese Vorgaben sind wichtig:

- Mögliche Beitragsarten: App, Blog, Comic, Game, Magazin, Podcast, Video, Zeitung, Webseite etc.
- Zulässige Formate: AVI, MOV, MP4, MPEG bei Videos; MP3, MP4 o. Ä. bei Podcasts; PDF bei Zeitungen, Magazinen etc.
- Alle Beiträge müssen digital eingereicht werden.
- Video- und Audio-Formate: Maximal 10 Minuten!
- Die Beiträge dürfen keine Rechte Dritter verletzen.
- Interviews mit Expertinnen und Experten sind erwünscht!

Unter econo-me.de/recherche

- Hilfreiche Materialien zum Wettbewerbsthema
- Unterrichtsmaterial in Kooperation mit "ZEIT für die Schule"

Hinweise und Hilfestellung Sekundarstufe I

Haupt-, Real- und Gesamtschule (Jg. 7 bis 10), Gymnasium (G8: Jg. 7 bis 9; G9: Jg. 7 bis 10), Berufsbildende Schule mit Ziel Abschluss Sek. I

Hilfestellung zur 2. Aufgabe der Sek. I:

Denkt nicht kompliziert, sondern fragt euch einfach: Was sind aktuell unsere größten Probleme und Herausforderungen? Was muss heute an der Sozialen Marktwirtschaft verändert werden, damit eure und zukünftige Generationen weiter gut leben können? Und welche Regeln unserer Sozialen Marktwirtschaft müssten dafür gestärkt bzw. verändert werden?

Es reicht, wenn ihr euch mit einem, maximal zwei Problemen/Herausforderungen auseinandersetzt.

Hinweise und Hilfestellung Sekundarstufe II

Gesamtschule (ab Jg. 11), Gymnasium (G8: ab Jg. 10; G9: ab Jg. 11), Berufsbildende Schule mit Ziel Abschluss Sek. II

Hilfestellung zur 2. Aufgabe der Sek. II:

Gehen Sie davon aus, dass wir auch zukünftig in einem marktwirtschaftlich organisierten System leben werden. Überprüfen Sie, welche Probleme derzeit Ihrer Meinung nach nicht ausreichend von der Sozialen Marktwirtschaft geregelt werden und welche Rückbesinnung oder Änderungen dafür notwendig und umsetzbar wären. Setzen Sie sich dabei auch kritisch mit der Frage auseinander, inwieweit rein nationale Regeln für das Wirtschaftsgeschehen geeignet sind.